

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

III. WÖRTER- UND METHODENPOOL zur Erweiterung der Übungsphase

Nach den Aufgabenblättern (I und/oder II) wird die Übungsphase methodisch abwechslungsreich fortgeführt. Zur jeweiligen Schreibkompetenz finden sich in diesem Abschnitt III jeweils ...

- **ein Wörterpool (III.1)**, der (im Anschluss an den Wortschatz in den Aufgabenblättern) weitere vorsortierte Wörter zur Schreibkompetenz liefert. Diese sind tätigkeitsspezifisch ausgewählt und ermöglichen einen noch stärkeren Bezug zur Arbeitswelt als der Wortschatz in den Aufgabenblättern.
- **Methodenvorschläge (III.2)**, welche sich zur Einübung dieser konkreten Wörter bzw. dieser Schreibkompetenz eignen und die Reihe der Aufgabenblätter methodisch auflockern. Teilweise sehen die Methoden auch eine Abfrage des Teilnehmenden-Wortschatzes vor.

Die Materialien zur Durchführung der Methoden befinden sich im Ordnerabschnitt „Wörter- und Methodenpool“.

1. Weitere Wörter zur Schreibkompetenz

tätigkeitsübergreifend

Hier lassen sich für jedes Tätigkeitsfeld spezifische Beispielwörter zur behandelten Schreibkompetenz finden:

Reinigung: Wischer, Mangel, Möbel, Tisch, Tür, Tuch, Schaum, Boden, Gerüst, Seil, Raum, Pappe, Knopf, Hebel, Beutel

Lager: Schere, Wagen, Regal, Tor, Artikel, Material, Kasten, Knopf, Hebel, Rampe, Halle, Förderband, Messer, Leiter

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft: Geschirr, Topf, Pfanne, Kelle, Beilage, Besteck, Teller, Markt, Fett, Fisch, Tisch, Wäsche, Zimmer, Bad, Tür, Beutel

Bau(neben)berufe Gips, Säge, Hammer, Zange, Tür, Mauer, Dach, Leiter, Nagel, Latten, Holz, Wand, Kabel, Knopf, Tür, Kupfer, Eisen

Garten- und Landschaftsbau: Rechen, Säge, Hammer, Kabel, Mauer, Steine, Bäume, Erde, Zaun, Treppe, Mulde, Rampe, Beutel, Kalk, Kupfer, Eisen

Hinweis zum Sprachmaterial:

Die Wörter sind einfach gehalten:

- noch keine zusammengesetzten Wörter, kommt bei Komposita
- noch kein *ie*

Bei Wörtern mit Plosiven am Schluss (Förderband, Bad, Wand, Granit) sowie solchen mit <r> am Schluss muss mit Verlängerung und Silbengliederung gearbeitet werden: För | der | ban | des ..., To | res ...

Ein Erfragen des Teilnehmenden-Wortschatzes ist in den Methodenbeschreibungen für diese Schreibkompetenz nicht vorgesehen, da das Merkmal „Konkreta“ kaum einschränkend wirkt und ein möglicher Input durch Teilnehmende zu viele zusätzliche Problemstellen aufweisen kann.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 9: Großschreibung: Konkreta II

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

2. Methodisch-didaktische Vorschläge**METHODE 1: „Nieten“-Suche**

(Material 23)

Jede(r) Teilnehmende bekommt die Liste, die am besten zu seinem/ihrer tatsächlichen Tätigkeitsbereich passt.

Auf der Liste sind neben den tätigkeitsspezifischen Konkreta (aus dem Wörterpool oben) auch einige tätigkeitsfeldfremde Konkreta eingebaut worden (hier gelb markiert). Bei dieser Übung sollen die Teilnehmenden alle Wörter zunächst in Partnerarbeit erlesen. Unklare Wörter werden geklärt. Schwierige Wörter werden unterstrichen und ihre orthographischen Besonderheiten thematisiert. Die Lehrkraft unterstützt bei Fragen.

Nach dem Erlesen und Verstehen aller Wörter sollen die Teilnehmenden mit ihrem Partner/ihrer Partnerin die „Nieten“ finden, also diejenigen Konkreta, die nicht zu dem jeweiligen Tätigkeitsfeld gehören. Die Lösung unten ist nur ein Vorschlag. Es kann diskutiert werden, was in dem jeweiligen Tätigkeitsfeld gebraucht werden könnte. Die gefundenen Nieten werden auf der Liste farbig markiert. Mögliche Lösungen:

Lager:		Bau(neben)berufe:		Garten- und Landschaftsbau:	
Schere	Kasten	Gips	Pfanne	Rechen	Mulde
Wagen	Rampe	Säge	Leiter	Hammer	Rampe
Bett	Halle	Bett	Pflanzen	Mauer	Granit
Regal	Besteck	Hammer	Nagel	Steine	Wäsche
Tor	Zaun	Kuchen	Latten	Bäume	Kalk
Artikel	Etikett	Zange	Holz	Kissen	Braten
Pflanzen	Messer	Tür	Wand	Erde	Säge
Material	Leiter	Mauer	Teller	Zaun	Besteck
Schaum	Fahrrad	Dach		Treppe	

Reinigung:			Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft:		
Wischer	Tür	Seil	Geschirr	Beilage	Fisch
Mangel	Tuch	Raum	Gips	Besteck	Wäsche
Suppe	Schaum	Pappe	Topf	Bad	Tisch
Möbel	Braten	Knopf	Hammer	Teller	Zimmer
Erde	Boden	Säge	Pfanne	Markt	Tür
Tisch	Gerüst	Beutel	Eisen	Bäume	Beutel
Zaun	Hebel	Tür	Kelle	Fett	

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 9: Großschreibung: Konkreta II

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

Anschließend gleichen die Teilnehmenden ihre Ergebnisse im Plenum ab, indem sie ihre Wörter vorlesen und diejenigen benennen, welche sie als Nieten einstufen würden. Dabei entwickelt sich ein Gespräch, was die passenden bzw. nicht passenden Begriffe mit dem Tätigkeitsfeld zu tun haben. Es geht um die genaue Betrachtung der Wörter, die Klärung unbekannter Wörter und orthographischer Besonderheiten. Gleichzeitig wird dies verbunden mit einem Austausch über verschiedene Tätigkeitsfelder. Ob ein Wort eine Niete ist oder nicht, kann vereinzelt unterschiedlich gesehen werden.

Die vorgelesenen Begriffe werden von der Lehrkraft in Spalten auf die Tafel/das Flipchart notiert. Erfahrungsgemäß ist es wichtig, die Diskussion zeitlich zu begrenzen.

Am Schluss schreiben die Teilnehmenden (als Bezug zur Großschreibung) den Artikel vor alle Nomen ihres Tätigkeitsfeldes und markieren den großen Anfangsbuchstaben. In den Wortlisten ist bereits vor jedem Wort eine Linie für den Artikel eingefügt.

METHODE 2: Karteiarbeit

Die Teilnehmenden übertragen die neu gelernten Wörter, die zu ihrem Tätigkeitsfeld gehören, mit bestimmtem und unbestimmtem Artikel sowie einer Adjektiverweiterung (die scharfe Schere) in ihre Wörterkartei. Die Ergänzung der Adjektiverweiterung verdeutlicht den Teilnehmenden, dass nicht automatisch das Wort nach dem Artikel großgeschrieben wird. Die Lehrkraft kann als Hilfe einige Adjektive an das Flipchart schreiben. Teilnehmende, die in der Rechtschreibung unsicher sind, können sich gegenseitig unterstützen, indem sie ihre Karteikarten austauschen, die Schreibweise mit den Wörtern am Flipchart abgleichen und evtl. Korrekturen vornehmen.

Wortliste: Adjektive

scharf, praktisch, schwer, hoch, grau, schön, schwarz, niedrig, steil, tief, lang, klein, groß, neu, alt, hell, leicht, grün, braun

METHODE 3: Bildergeschichte

(Material 24; alternativ: Lehrkraft schreibt die relevanten Wörter auf Karteikarten)

Die Wortkarten werden nach Tätigkeitsfeldern unterschieden gestapelt. Jede(r) Teilnehmende holt sich von dem für ihn/sie relevanten Stapel eine Wortkarte und bekommt die Aufgabe, dazu eine 5-Satz-Geschichte zu schreiben. Zur Erleichterung des Einstiegs wird der Anfang vorgegeben:

„Als ich heute Morgen in die Küche/in den Putzraum/in die Gärtnerei/ins Lager kam, ...“

Die Geschichten werden anschließend im Plenum von den Teilnehmenden vorgelesen. Die Texte werden mit dem Nachbarn/der Nachbarin ausgetauscht und die Nomen farbig markiert. Anschließend wird besprochen, woran man die Nomen erkennt.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 9: Großschreibung: Konkreta II

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

METHODE 4: Zeitungsprojekt

(Material 24; alternativ: Lehrkraft schreibt die relevanten Wörter auf Karteikarten)

Die Teilnehmenden verfassen in Partnerarbeit nach Belieben für eine Zeitung Kleinanzeigen bzw. Kurzmeldungen. Hierzu suchen sie sich aus den Wortkarten ein Wort oder mehrere Wörter heraus. Zu dem Wort/den Wörtern entsteht in Partnerarbeit ein kleiner Text, der zum Abschluss im Format eines Ein- oder Mehrspalters sauber aufgeschrieben wird. Die Teilnehmenden werden gebeten, die ausgewählten Nomen in ihrem Text mit Adjektiven zu erweitern.

Auf dem Flipchart werden die Texte analog zu einem Zeitungslayout aufgeklebt. Jede Kleingruppe liest den eigenen Text vor. Gemeinsam werden Artikelwörter und Attributerweiterungen markiert. Welche Wörter müssen aus welchen Gründen großgeschrieben werden?

Als **Wiederholung** und **Vertiefung** können diese selbst produzierten Texte in der Folgestunde vielfältig eingesetzt werden, z. B. als Einstiegsdiktat.

METHODE 5: Analog-Chat

Die Teilnehmenden kommunizieren bei dieser Methode schriftlich mit der Lehrkraft. Ausgangspunkt ist eine einheitliche Ausgangsfrage, formuliert durch die Lehrkraft, auf die jede(r) Teilnehmende individuell antwortet. Diese Frage wird an das Flipchart geschrieben und von den Teilnehmenden auf ihr Blatt übernommen. Die Lehrkraft geht herum und formuliert für jeden Teilnehmenden eine neue, zur gegebenen Antwort passende Frage, dabei führt sie inhaltlich immer wieder auf das Tätigkeitsfeld und die damit verbundenen Konkreta zurück.

Diese Methode hat den Vorzug, sehr differenziert zu sein, da das Schreibtempo der Teilnehmenden individuell bleiben kann. Gleichzeitig bietet sie eine hohe Motivation, weil die Teilnehmenden auf die Reaktion der Lehrkraft gespannt sind, die unmittelbar erfolgt. Des Weiteren hat die Lehrkraft während der gesamten Übung die Möglichkeit der individuellen Korrektur.

Folgende Einstiegsfrage der Lehrkraft wäre denkbar: „Womit haben Sie gestern Ihre Arbeit begonnen?“ (bei der Beantwortung dieser Frage ist mit einer Erwähnung von Konkreta zu rechnen)

Im Anschluss können die entstandenen Chats als Dialoge vom jeweiligen Teilnehmenden und der Lehrkraft vorgelesen werden.

Die Lehrkraft notiert die im Text enthaltenen Konkreta auf dem Flipchart. Sie fragt die Gruppe nach dem Artikelwort. Für jeden Text werden auf diese Weise Beispiele notiert.

Als **Wiederholung** und **Vertiefung** können diese selbst produzierten Texte in der nächsten Lehreinheit vielfältig eingesetzt werden, z. B. als Einstiegsdiktat.

Die Lehrkraft fasst noch einmal zusammen: Konkreta sind Nomen, die sich auf die real existierende und „anfassbare“ Außenwelt beziehen. Man kann sie durch die Artikel- oder die Erweiterungsprobe ermitteln (siehe auch didaktische Hinweise im Hinweisblatt zu S6/E).

Material 23 (zur Methode 1 „Nieten-Suche“)

Reinigung

- ___ Knopf
- ___ Hebel
- ___ Beutel
- ___ Wischer
- ___ Mangel
- ___ Säge
- ___ Möbel
- ___ Erde
- ___ Tisch
- ___ Zaun
- ___ Tür
- ___ Tuch
- ___ Schaum
- ___ Rampe
- ___ Boden
- ___ Gerüst
- ___ Seil
- ___ Raum
- ___ Pappe

**Hotel/Gastronomie/
Hauswirtschaft**

- ___ Geschirr
- ___ Gips
- ___ Topf
- ___ Hammer
- ___ Pfanne
- ___ Eisen
- ___ Kelle
- ___ Beilage
- ___ Besteck
- ___ Bad
- ___ Wirt
- ___ Markt
- ___ Bäume
- ___ Fett
- ___ Tisch
- ___ Wäsche
- ___ Zimmer



Material 23 (zur Methode 1 „Nieten-Suche“)

**Garten- und
Landschaftsbau**

___ Rechen
___ Säge
___ Besteck
___ Hammer
___ Mauer
___ Steine
___ Bäume
___ Kissen
___ Erde
___ Zaun
___ Treppe
___ Mulde
___ Rampe
___ Wäsche
___ Kalk
___ Braten

Bau(neben)berufe

___ Gips
___ Säge
___ Bett
___ Hammer
___ Kuchen
___ Zange
___ Tür
___ Mauer
___ Dach
___ Pfanne
___ Leiter
___ Pflanzen
___ Nagel
___ Latten
___ Holz
___ Wand
___ Teller



Material 23 (zur Methode 1 „Nieten-Suche“)

Lager

- ___ Schere
- ___ Wagen
- ___ Bett
- ___ Regal
- ___ Tor
- ___ Artikel
- ___ Pflanzen
- ___ Material
- ___ Schaum
- ___ Kasten
- ___ Rampe
- ___ Halle
- ___ Besteck
- ___ Zaun
- ___ Messer
- ___ Leiter
- ___ Fahrrad



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“; Methode 4 „Zeitungsprojekt“)

Wischer

Reinigung

Mangel

Reinigung

Möbel

Reinigung

Tisch

Reinigung

Tür

Reinigung

Tuch

Reinigung

Schaum

Reinigung

Boden

Reinigung

Gerüst

Reinigung

Seil

Reinigung



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“; Methode 4 „Zeitungsprojekt“)

Raum

Reinigung

Pappe

Reinigung

Knopf

Reinigung

Hebel

Reinigung

Beutel

Reinigung

Schere

Lager

Wagen

Lager

Regal

Lager

Tor

Lager

Artikel

Lager



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“; Methode 4 „Zeitungsprojekt“)

Material

Lager

Kasten

Lager

Knopf

Lager

Hebel

Lager

Rampe

Lager

Halle

Lager

Förderband

Lager

Messer

Lager

Leiter

Lager

Geschirr

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“)

Topf

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Pfanne

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Kelle

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Beilage

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Besteck

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Teller

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Markt

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Fett

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Fisch

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

Tisch

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“)

<p>Wäsche</p> <p>Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft</p>	<p>Zimmer</p> <p>Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft</p>
<p>Bad</p> <p>Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft</p>	<p>Tür</p> <p>Lager</p>
<p>Beutel</p> <p>Lager</p>	<p>Gips</p> <p>Bau(neben)berufe</p>
<p>Säge</p> <p>Bau(neben)berufe</p>	<p>Hammer</p> <p>Bau(neben)berufe</p>
<p>Zange</p> <p>Bau(neben)berufe</p>	<p>Tür</p> <p>Bau(neben)berufe</p>



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“)

Mauer

Bau(neben)berufe

Dach

Lager

Leiter

Bau(neben)berufe

Nagel

Lager

Latten

Bau(neben)berufe

Holz

Bau(neben)berufe

Wand

Bau(neben)berufe

Kabel

Bau(neben)berufe

Knopf

Bau(neben)berufe

Tür

Bau(neben)berufe



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“)

Kupfer

Bau(neben)berufe

Eisen

Bau(neben)berufe

Rechen

Garten- und Landschaftsbau

Säge

Garten- und Landschaftsbau

Hammer

Garten- und Landschaftsbau

Kabel

Garten- und Landschaftsbau

Mauer

Garten- und Landschaftsbau

Steine

Garten- und Landschaftsbau

Bäume

Garten- und Landschaftsbau

Erde

Garten- und Landschaftsbau



Material 24 (zu Methode 3 „Bildergeschichte“)

Zaun

Garten- und Landschaftsbau

Treppe

Garten- und Landschaftsbau

Mulde

Garten- und Landschaftsbau

Rampe

Garten- und Landschaftsbau

Beutel

Garten- und Landschaftsbau

Kalk

Garten- und Landschaftsbau

Kupfer

Garten- und Landschaftsbau

Eisen

Garten- und Landschaftsbau

